

Vorlage Nr. IX /2/2023
für den Magistrat

Anzahl Anlagen: 0

Aufruf des Magistrats zur Beteiligung am STADTRADELN 2023

A Problem

STADTRADELN ist eine etablierte deutschlandweite Kampagne des Städtenetzwerks Klima-Bündnis. Es dient der Radverkehrsförderung und somit auch dem Klimaschutz und kann deutschlandweit von allen Kommunen (i. e. Städte, Gemeinden, Landkreise) an 21 zusammenhängenden Tagen – frei wählbar im Zeitraum 1. Mai bis 30. September – durchgeführt bzw. eingesetzt werden. Mit der Kampagne steht den Kommunen eine bewährte, leicht umzusetzende Maßnahme zur Verfügung, um mit verhältnismäßig geringem Aufwand und Mitteln im wichtigen Bereich Kommunikation/Öffentlichkeitsarbeit für nachhaltige Mobilität aktiv(er) zu werden.

Ziel der Kampagne ist es, Bürger/-innen zur Benutzung des Fahrrads im Alltag zu sensibilisieren und die Themen Fahrradnutzung und Radverkehrsplanung verstärkt in die kommunalen Parlamente einzubringen. Kommunalpolitiker/-innen als die lokalen Entscheider in Sachen Radverkehr sollen im wahrsten Sinne des Wortes verstärkt „erfahren“, was es bedeutet, in der eigenen Kommune mit dem Rad unterwegs zu sein und Maßnahmen zur Verbesserung der Verkehrssituation für Radfahrer/-innen dann anstoßen resp. umsetzen. Zudem soll die Politik ihre Vorbildfunktion wahrnehmen und nutzen, um durch positive Beispiele andere zum Radfahren ermuntern.

Geradelt wird in Teams, idealerweise sollen Kommunalpolitiker/-innen beim STADTRADELN als Teamkapitän/-innen in Erscheinung treten, um in einer Vorbildfunktion für die vermehrte Nutzung des Fahrrades bei ihren Mitbürger/-innen einzutreten. Innerhalb von 21 zusammenhängenden Tagen sammeln sie möglichst viele Fahrradkilometer – beruflich sowie privat. Schulklassen, Vereine, Organisationen, Unternehmen, Bürger/-innen etc. sind ebenfalls eingeladen, eigene Teams zu bilden.

Während der dreiwöchigen Aktionsphase bucht jede/r Radler/-in die klimafreundlich zurückgelegten Kilometer im Online-km-Buch, einer internetbasierten Datenbank zur Erfassung der Radkilometer. Die Ergebnisse der Teams sowie Kommunen werden auf den Unterseiten der Kommunen sowie bei den Ergebnisübersichten tagesaktuell veröffentlicht, sodass Teamvergleiche innerhalb der Kommune als auch bundesweite Vergleiche zwischen den Kommunen möglich sind. Leistungen der einzelnen Teilnehmer/-innen, mit Ausnahme der STADTRADLER-STARS, werden nicht öffentlich dargestellt.

Alljährlich beteiligen sich fast 1.500 Kommunen beim STADTRADELN. Bremerhaven hat als einzige Stadt im Nordwesten bereits sechs Mal am STADTRADELN teilgenommen (2012, 2013, 2014, 2020, 2021 und 2022). 457 Radler/-innen in 67 Teams legten 2022 über 97.700 Kilometern zurück und sparten gegenüber dem Auto mehr als 15 Tonnen CO₂ (Berechnung basiert auf 144g CO₂ / Personen-Kilometer).

Auch in diesem Jahr sollen mit der Aktion Bremerhavener/-innen motiviert werden, häufiger das Rad zu nutzen und damit aktiv zum Klimaschutz beizutragen. Am Ende des Aktionszeitraumes

werden die besten Teams und Einzelradler/-innen prämiert und unter allen Radler/-innen Preise rund ums Fahrrad verlost.

B Lösung

Der Magistrat befürwortet eine Beteiligung Bremerhavens am STADTRADELN 2023. Er bringt so sein Bekenntnis zur Klimastadt Bremerhaven und seinen Willen den Radverkehr in Bremerhaven auszubauen zum Ausdruck. Der deutschlandweite Wettbewerb STADTRADELN eignet sich besonders gut, um einen weiteren Schritt in diese Richtung zu gehen. Die Bürger/-innen sollen mit einbezogen werden und mehr Menschen auf das Fahrrad umsteigen.

Mit dem Stadtradeln wird auch die Klimastadt in die breite Öffentlichkeit getragen. In den letzten Jahren gab es viele Presseberichte zum STADTRADELN. Ein besonderes Highlight wäre es, einen sogenannten STADTRADLER-STAR in Bremerhaven zu finden, der die kompletten drei Wochen auf sein Auto verzichtet und den Autoschlüssel abgibt.

Der Magistrat beschließt die Durchführung des STADTRADELNS in 2023. Der hierfür vorgesehenen Kostenrahmen liegt bei höchstens 3.000 €. Sobald dieser Beschluss vorliegt wird das Umweltdezernat gebeten, die Stadt Bremerhaven beim STADTRADELN 2023 anzumelden.

C Alternative

Der Magistrat verzichtet auf die Teilnahme am Stadtradeln 2023.

D Auswirkungen des Beschlussvorschlages

Die geplanten Ausgaben belaufen sich auf insgesamt 3.000 € die den Haushaltsmitteln des Klimastadtbüros Kapitel 6502/532 03 entnommen werden.

Darüber hinaus sind keine Auswirkungen nach § 8 Abs. 3 GOMag ersichtlich

E Beteiligung

Keine.

F Öffentlichkeitsarbeit

Es besteht eine Veröffentlichungspflicht nach BremIFG.

Pressemitteilungen an die lokale Tagespresse und Bewerben der Aktion auf der Internetseite des Magistrats. Das Klima Bündnis stellt dafür modifizierbares Pressematerial zur Verfügung.

G Beschlussvorschlag

Der Magistrat befürwortet die Beteiligung Bremerhavens am STADTRADELN 2023 und beauftragt das Umweltdezernat, die Stadt Bremerhaven beim STADTRADELN 2023 anzumelden.

Das Umweltschutzamt wird gebeten, die Aktion nach Möglichkeit gemeinsam mit dem Landkreis Cuxhaven durchzuführen.

gez.

Dr. Ulf Eversberg
Stadtrat